

331087-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Technisches Inbetriebnahmemanagement, Gemeinschaftsschule Dietenbach

OJ S 93/2026 15/05/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

E-Mail: vergabemanagement@freiburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Technisches Inbetriebnahmemanagement, Gemeinschaftsschule Dietenbach

Beschreibung: Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind die zur Umsetzung /Realisierung des Bauvorhabens „Neubau der Gemeinschaftsschule Dietenbach (GSD)“ erforderlichen Leistungen des Technischen Inbetriebnahmemanagement. Durchgeführt wird ein zweistufiges Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb und Verhandlungsphase gemäß §§ 14, 17 und 73 ff VgV für Leistungen des technischen Inbetriebnahmemanagement.

Kennung des Verfahrens: a7af3c43-b296-473f-ae5a-f0a2b81d5385

Interne Kennung: 2025006395

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Freiburg

Postleitzahl: 79111

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind die zur Umsetzung /Realisierung des nachfolgend beschriebenen Bauvorhabens „Neubau der Gemeinschaftsschule Dietenbach (GSD)“ erforderlichen Leistungen des Technischen Inbetriebnahmemanagement. 1.1 Projektbeschreibung - Mit dem neuen Stadtteil Dietenbach will die Stadt Freiburg i. Br. einen neuen Lebensraum für über 16.000 Menschen schaffen. Neben Wohnraum, insbesondere im bezahlbaren Segment, sollen auch Arbeitsplätze, Einkaufsmöglichkeiten und Sport- und Freizeiteinrichtungen entstehen. Ziel für den neuen Stadtteil ist die Klimaneutralität durch Energieeinsparung und Effizienz, Verzicht auf Einsatz fossiler Energieträger für Gebäude und Mobilität sowie der Ausbau und die Nutzung erneuerbarer Energien. Eine der ersten Baumaßnahmen wird die Gemeinschaftsschule Dietenbach mit Sport- und Bewegungspark sein, um frühzeitig eine gute Versorgung mit Bildungseinrichtungen im Stadtteil sicher zu stellen. Die Gemeinschaftsschule Dietenbach umfasst folgende Bausteine (qm BGF): - 2-Feld-Halle rd. 2.300 qm, - 6-zügige Grundstufe mit Mensa rd. 11.200 qm, - 4-zügige Sekundarstufe I und 2-zügige Sekundarstufe II rd. 9.300 qm, - 3-Feld-Halle rd. 4.400 qm, - Jugendtreff ca. 1.200 qm, - Nebengebäude ca. 270 qm, Gesamt: rd. 28. 670 qm. Der Sport- und Bewegungspark umfasst Sport- und Bewegungsangebote für die Bevölkerung Dietenbach und Rieselfeld, für Schüler*innen der Gemeinschaftsschule und den dort ansässigen Verein Sport vor Ort Rieselfeld (SvO). Das Projekt des Sport- und Bewegungsparks ist nicht Gegenstand des VgV-Verfahrens bzw. der Beauftragung für die Leistung des Inbetriebnahmemanagement. Die Gemeinschaftsschule Dietenbach soll als klimaneutraler Neubau in Holz-/Holzhybridbauweise errichtet werden, welcher Vorbildcharakter für künftige Schulbauten der Stadt Freiburg hat. Es ist ein energie- und kosteneffizientes Gebäudekonzept umzusetzen und dabei auf eine materialeffiziente Bauweise zu achten. Dazu sind innovative Konzepte für eine wirtschaftliche, ökologische und zeitoptimierte Bauweise gefragt. Eine Nachhaltigkeitszertifizierung gemäß des Bewertungssystems Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DBNB) wird ausgeführt. Als Qualitätsstandard soll „Gold“ erfüllt werden. In der Entwurfsplanung (LPH3) soll geprüft werden, mit welchem Aufwand der Qualitätsstandard „Platin“ erreicht werden kann. Die Gemeinschaftsschule Dietenbach soll in 2 Bauabschnitten errichtet werden, mit folgender Aufteilung: 1. BA: 2-Feld-Halle, Grundstufe mit Mensa, Nebengebäude. 2. BA: Sekundarstufen I + II, 3-Feld-Halle, Jugendtreff. Im Projekt werden beide Bauabschnitte bis inklusive der Genehmigungsplanung (LP 4) gemeinsam bearbeitet. Ab der Werkplanung (LP 5) werden die Bauabschnitte getrennt voneinander bearbeitet. Die Planung bzw. der Bau sollen aber unmittelbar aneinander erfolgen. Derzeitig geplanter Ausführungszeitraum: BA 1: Beginn Bau: Oktober 2026, Bauliche Fertigstellung: Mai 2029, Erster Schultag: September 2029. BA 2: Beginn Bau: Januar 2029, Bauliche Fertigstellung: Juni 2031, Erster Schultag: September 2031. Kostenziel für die Kostenberechnung sind 150 Mio. EUR (brutto) für die KG 200 bis KG 700 (Indizierung Stand 1. Quartal 2024). Leistungsbeginn Inbetriebnahmemanagement: Unmittelbar nach Beauftragung (April 2026). Das Projekt der Gemeinschaftsschule Dietenbach befindet sich aktuell in der Entwurfsplanung (LP 3). Bis zum März 2026 soll die Entwurfsplanung (LP 3) abgeschlossen sein. Das Planungsbüro für die Inbetriebnahme soll die Leistungsphasen 1, 2 und 3 nacharbeiten und dann parallel der Planung arbeiten. 1.2 Beauftragung - Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung von einzelnen Leistungsstufen gemäß Leistungsbild nach AMEV, VDI, AHO oder vergleichbar entlang der Leistungsphasen der HOAI. Es wird beabsichtigt mit der Beauftragung die Leistung für das Inbetriebnahmemanagement Leistungsphase 1 (Grundlagenermittlung) bis Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) zu vergeben. Die weiteren zu erbringenden Leistungen sollen nach aktuellem Stand stufenweise beauftragt werden. Folgende Stufen sind vorgesehen: - Leistungsstufe 1: Leistungsphase 1 bis 4 für Bauabschnitt 1 und 2, - Leistungsstufe 2: Leistungsphase 5 bis 7 für Bauabschnitt 1, - Leistungsstufe 3: Leistungsphase 8 bis 9 für

Bauabschnitt 1, - Leistungsstufe 4: Leistungsphase 5 bis 7 für Bauabschnitt 2, - Leistungsstufe 5: Leistungsphase 8 bis 9 für Bauabschnitt 2.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Technisches Inbetriebnahmemanagement, Gemeinschaftsschule Dietenbach

Beschreibung: Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind die zur Umsetzung /Realisierung des Bauvorhabens „Neubau der Gemeinschaftsschule Dietenbach (GSD)“ erforderlichen Leistungen des Technischen Inbetriebnahmemanagement. Durchgeführt wird ein zweistufiges Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb und Verhandlungsphase gemäß §§ 14, 17 und 73 ff VgV für Leistungen des technischen Inbetriebnahmemanagement.

Interne Kennung: 167aba76-ecfa-41b5-b6f7-7565663b3366

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Freiburg

Postleitzahl: 79111

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 66 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Aufgrund § 39 Abs. 6 VgV ist die Angabe des Gesamtwertes (je Los) nicht vorgesehen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Zuschlags- und Wertungskriterium

Beschreibung: 30 % Honorarangebot – Plausibilität/ Höhe des Honorarangebotes in Relation zum günstigsten Honorarangebot (auf Grundlage des verbindlichen Honorarangebotes).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zuschlags- und Wertungskriterium

Beschreibung: 35 % Qualität der vorgestellten Herangehensweise an die Aufgabenstellung und grundsätzlichen Vorgehensweise zur Umsetzung des vorgesehenen Projekts sowie deren Erläuterungen in der Vergabeverhandlung. 35 % Einschätzung der Fachkompetenz der vorgesehenen verantwortlichen Projektmitarbeitenden und das Zusammenwirken des Projektteams (aufgrund des Persönlichen Eindrucks im Vergabeverhandlungsgespräch).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierungspräsidium Karlsruhe

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Angebot:

Kennung des Angebots: 2026688774

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Drees & Sommer SE

Datum der Auswahl des Gewinners: 30/03/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 28/04/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 0,00 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 0,00 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Registrierungsnummer: c46cf5d5-78c4-4fd0-acdc-c8c2a83807bf

Abteilung: Vergabemanagement

Postanschrift: Fehrenbachallee 12

Stadt: Freiburg im Breisgau

Postleitzahl: 79106

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabemanagement

E-Mail: vergabemanagement@freiburg.de

Telefon: +49 7612014083

Fax: +49 7612014089

Internetadresse: <https://regionfreiburg.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 4ebcde0c-5e1d-420e-b125-cd0393f8dcda

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 82a3a97c-7d5b-4939-8309-075dceea66ef

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70569

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: claudia.dehmer@dreso.com

Telefon: +49711131710487

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 58aefdbe-cc97-4765-b691-b52c3ec220c8 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2026 11:15:13 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 331087-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 93/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/05/2026